

Dr. med. Josef Cremer

Facharzt für Laboratoriumsmedizin

Med. Mikrobiologie · TBC Diagnostik · Mykologie · Parasitologie · Hygiene ·
Infektionsserologie · Immunologie · Hämatologie · Klinische Chemie ·
Endokrinologie · Molekularbiologie · Virologie · Gelbfieberimpfstelle

Medizinisch-Diagnostisches Labor · 87437 Kempten · Augartenweg 20

7. März 2016

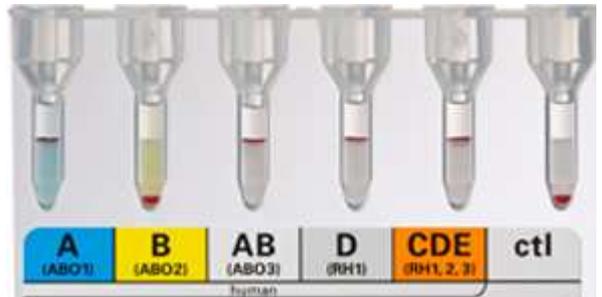
Wichtige Mitteilung!

Richtlinienkonforme Blutgruppenbestimmung aus einem separaten EDTA-Vollblut-Röhrchen

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

aufgrund der Richtlinien der Bundesärztekammer ist es zwingend vorgegeben, dass „für blutgruppenserologische Untersuchungen eine nur für diesen Zweck bestimmte und geeignete Blutprobe“ verwendet werden darf. Demgemäß ist die Bestimmung klinisch-chemischer, infektionsserologischer und blutgruppenserologischer Parameter aus ein und derselben Probe nicht mehr zulässig!

Bei dem in unserem Labor verwendeten Bestimmungssystem nach dem Prinzip der "Hämagglutination im Gel" handelt es sich um eine hochspezifische und sehr empfindliche Methode zur Identifizierung der Blutgruppen und zum Nachweis irregulärer Antikörper. Optimales Untersuchungsmaterial für dieses Verfahren ist EDTA-Vollblut.



Wir möchten Sie daher bitten, ab sofort für Blutgruppenbestimmungen, Antikörpersuchteste, oder den direkten Coombs-Test eine vollständig gefüllte, eindeutig mit Namen und Geburtsdatum bzw. eindeutigem Code gekennzeichnete EDTA-Monovette (Standardröhrchen 4,9 ml) einzusenden.



Bei gleichzeitiger Blutbildkontrolle nehmen Sie bitte ein zweites EDTA-Röhrchen ab.

Infektionsserologische Untersuchungen (z.B. Röteln, Lues, HIV-Ak, CMV, Toxoplasmose) oder Hormonanalysen (z.B. β -hCG, Progesteron) werden - wie gewohnt - aus Serum bestimmt (braune Gelmonovette).

Auch für die Bestimmung von Kälteagglutininen oder Kryoglobulinen ist weiterhin Serum erforderlich (bei 37°C geronnenes und zentrifugiertes Serum, am besten Abnahme direkt im Labor)